

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

11.11.2020

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 671|20 Seniorin beraubt - Zeugenaufruf | Graffiti | Betrugsversuche

Verantwortlich: Marko Laske (ml), Lukas Reumund (lr)

Landeshauptstadt Dresden

Handtasche geraubt

Zeit: 10.11.2020, 12.20 Uhr

Ort: Dresden-Innere Neustadt

Gestern Mittag ist eine ältere Dame (90) von einem Unbekannten beraubt worden.

Die Frau befand sich auf der Tieckstraße, als ihr ein Mann im Vorbeigehen die Handtasche entriss. In der Folge stürzte die 90-jährige und zog sich leichte Verletzungen zu. In der Tasche befanden sich persönliche Dokumente der Seniorin.

Die Kriminalpolizei ermittelt wegen Raubes. (ml)

Seniorin beraubt - Zeugenaufruf

Zeit: 09.11.2020, 15.30 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Am Montag ist eine Seniorin (90) von einem Unbekannten beraubt worden. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen.

Nach bisherigen Erkenntnissen war die 90-jährige auf der Fetscherstraße unterwegs, als sich ihr ein Radfahrer näherte und unvermittelt einen

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Einkaufsbeutel entriss. Der Wert des Raubgutes summiert sich auf rund 50 Euro.

Die Polizei fragt: Wer hat Wahrnehmungen im Zusammenhang mit der Straftat gemacht? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (ml)

Wahlkreisbüro beschmiert

Zeit: 11.11.2020, 09.00 Uhr festgestellt

Ort Dresden-Innere Neustadt

Unbekannte haben fünf Fenster eines Wahlkreisbüros am Bischofsplatz mit schwarzer und grüner Farbe beschmiert. Weiterhin brachten sie auf dem Fußweg vor dem Büro einen Schriftzug auf, der auf den Ausbau der A 49 in Hessen abstellt. Abschließende Schadensangaben liegen noch nicht vor.

Der Staatschutz der Dresdner Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (ml)

Graffiti am Elbradweg

Zeit: 11.11.2020, 02.00 Uhr bis 04.10 Uhr

Ort: Dresden-Wilsdruffer Vorstadt

In der Nacht zum Mittwoch haben Unbekannte eine Mauer des Elbradweges unterhalb des Landtages mit Graffiti beschmiert.

Die Täter hinterließen einen 30 Meter langen und zwei Meter hohen Schriftzug in schwarzer, weißer und violetter Farbe. Die Schadenssumme ist derzeit nicht bekannt. Der Staatsschutz übernimmt die Ermittlungen. (lr)

Vier Kleintransporter aufgebrochen

Zeit: 09.11.2020 bis 10.11.2020

Ort: Dresden-Stadtgebiet

Unbekannte sind in insgesamt vier Kleintransporter im Stadtgebiet Dresden eingebrochen. Die Täterschlugen zerschlugen jeweils eine Seitenscheibe und stahlen unter anderen zwei Radio-Navigationssystemen aus den Fahrzeugen. Der Gesamtschaden beträgt mindestens 4.000 Euro. (ml)

Betrugsversuche - Gewinnversprechen

Zeit: 10.11.2020

Ort: Dresden-Räcknitz/Blasewitz

Unbekannte riefen am Dienstag bei zwei Dresdnern (82, 87) an und versuchten diese zu betrügen.

Dem 82-jährigen aus Räcknitz versprach eine unbekannte Frau einen Gewinn in Höhe von 48.000 Euro. Dafür solle er Gebühren in Höhe von 900 Euro zahlen. Der Mann ließ sich nicht darauf ein.

Den 87-jährigen Blasewitzer riefen über mehrere Tage verschiedene Täter an, die ihm einen Gewinn in Höhe von 38.000 Euro versprachen. Auch er sollte Gebühren in Form von Gutscheinkarten kaufen, was er nicht tat. Nachdem am gestrigen Tag ein Treffen stattfinden sollte, meldete sich der Senior bei der Polizei.

Ein Vermögensschaden entstand nicht. Die Polizei hat die Ermittlungen in beiden Fällen aufgenommen. (lr)

Kind angefahren

Zeit: 10.11.2020, 14.10 Uhr

Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

Am frühen Dienstagnachmittag ist ein Kind (12) bei einem Unfall auf der HansasträÙe verletzt worden.

Der Junge kam von der Petrikirchstraße und wollte die HansasträÙe in Richtung Bischofsweg überqueren. Der Fahrer (35) eines VW Touran kam von der Fritz-Reuter-StraÙe und bog nach rechts in die HansasträÙe Richtung Bahnhof Neustadt ab. Dabei erfasste er den Zwölfjährigen, der schwer verletzt in ein Krankenhaus gebracht werden musste. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen übernommen. (lr)

Landkreis MeiÙen

Mülltonnen brannten

Zeit: 11.11.2020, 02.50 Uhr

Ort: Riesa

In der Nacht zum Mittwoch sind mehrere Müllbehälter auf einem Parkplatz eines Supermarktes an der Dr.-Scheider-StraÙe abgebrannt.

Offenbar setzten Unbekannte die Container in Brand. Insgesamt wurden fünf Mülltonnen und Müllcontainer im Wert von rund 2.000 Euro durch die Flammen beschädigt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (lr)

Auffahrunfall

Zeit: 10.11.2020, 15.35 Uhr

Ort: Zeithain

Am Dienstagnachmittag stießen auf der Bahnhofstraße ein Audi und ein VW Passat zusammen.

Beide Autos fuhren auf der B 169 von Riesa in Richtung Zeithain. An der Abfahrt Nünchritz bremste der Fahrer (47) des Passat. Der Audi (Fahrer 57) fuhr auf den VW auf. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Schaden von rund 14.000 Euro. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Betrugsversuch

Zeit: 10.11.2020, 10.15 Uhr

Ort: Wilsdruff, OT Oberhermsdorf

Am Dienstag hat ein Unbekannter versucht eine Frau (84) zu betrügen.

Der Unbekannte gab sich als Mitarbeiter einer Lottogesellschaft aus und meinte, die Seniorin habe ein Abonnement nicht gezahlt. Es hätten sich inzwischen Schulden in Höhe von 4.800 Euro angehäuft, die sie begleichen müsste. Die 84-Jährige ließ sich nicht darauf ein und verständigte die Polizei. Ein Schaden trat nicht ein. (lr)

Betrug - Enkeltrick

Zeit: 10.11.2020, 16.00 Uhr

Ort: Neustadt i. Sa., OT Langburkersdorf

Am Dienstagnachmittag verhinderten Familienangehörige einer 98-Jährigen einen Betrug.

Ein Unbekannter hatte die Seniorin angerufen und sich als Enkel ausgegeben, der dringend Geld bräuchte um einen Unfallschaden zu regulieren. Da die Frau das Geld von einer Bank holen musste, schickte der Täter ein Taxi zur 98-Jährigen. Angehörige der Frau bemerkten dieses und fragten nach dem Grund der Fahrt. Sie deckten den Betrugsversuch auf und verhinderten damit einen Vermögensschaden. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (lr)